

Münchner Feuilleton

■ KULTUR · KRITIK · KONTROVERSE ■

FEBRUAR · NR. 104 · 6.2.2021 – 5.3.2021 · Schutzgebühr: 3,50 Euro · www.muenchner-feuilleton.de

TO STREAM OR NOT TO STREAM

Das ist hier die Frage: Ist die digitale Übertragung der Rettungsring für Kunstschaffende und Kunstsehnsüchtige? Oder ertrinkt die Kultur in der Streamingflut? Wir haben nachgefragt: bei den Nutzern, bei den Kritikern und bei den Machern.

Bereicherung oder Notnagel? Die Kunst ist auf den Bildschirm umgezogen. Das wirft viele Fragen auf. Wir sammeln Antworten aus unterschiedlichen Perspektiven (S. 2–7) || **Neue Nähe:** Silvia Bauer betrachtet, wie Kulturinstitutionen das Förderprogramm »dive in« nutzen (S. 8) || **Kino-Tagebuch:** Nicht viele wissen, dass Victor Klemperer auch ein großer Cineast war – für Simon Hauck ist das Buch darüber eine der aufregendsten Neuerscheinungen des Frühjahrs (S. 10) || **Die nicht verschlossene Tür:** Erika Wäcker-Babnick sieht sich im Apartment der Kunst um (S. 13) || **Seltene Botschaften:** Joachim Goetz wundert sich über die aktuelle Kunst im öffentlichen Raum (S. 15) || **Mäuse-Urnen:** Julie Metzdorf porträtiert die Goldschmiedin Alexandra Bahlmann (S. 17) || **Kluge Wahl:** Klaus Kalchschmid freut sich, dass Sir Simon Rattle die Leitung der BR-Symphoniker übernimmt (S. 19) || **#digitalbrecht:** Sofia Glasl ist gespannt auf das Augsburger Brechtfestival (S. 23) || **Kontaktimprovisation mit Zollstock:** Sabine Leucht gratuliert dem Theater Kunstdünger zum 20. Geburtstag (S. 24) || **Angst vorm Wasser:** Ralf Dombrowski stellt Anne Freytags erstaunlichen Isar-Roman vor (S. 27) || **und wie immer:** jede Menge Kritiken, Interviews und Hintergrundberichte aus Film, Musik, Literatur, Kunst und Bühne || Impressum (S. 22)



Schon abonniert? www.muenchner-feuilleton.de